

fit durch
Fortbildung

Vorbereitungslehrgänge zur Prüfung als

Gepr. Betriebswirt/in



= die Fortbildung für
Fachwirte- und Fachkaufleute

7. Nov. 2017 bis Herbst 2019 in Lörrach

Kaufm. Berufsbildungsstätte des D H V e.V.
- gemeinnützige Bildungseinrichtung -

DHV

Geprüfte/r Betriebswirt/in



Die Weiterbildung zum/zur geprüften Betriebswirt/in ist von Grund auf überarbeitet und vom Bundesministerium für Bildung und Forschung am 12. Juli 2006 als Verordnung erlassen worden.

Der/Die geprüfte Betriebswirt/in ist eine Weiterbildungsqualifikation, die dazu befähigt, die betriebswirtschaftlichen Ziele eines Unternehmens zu bestimmen und zu verwirklichen sowie eigenverantwortlich Führungs- und Managementaufgaben zu erfüllen. Die Qualifikation baut sowohl auf Kenntnissen und Fertigkeiten eines anerkannten kaufmännischen Ausbildungsberufes und betrieblicher Erfahrung auf als auch auf einer anschließenden speziellen und erweiterten Befähigung durch kaufmännische Weiterbildung und durch Übernahme von Führungsaufgaben.



☺ Lehrgangsinhalte / Fachgebiete und Stundenverteilung

I. Wirtschaftliches Handeln und betriebliche Leistungsprozesse	440 U-Stunden
0. Lern- und Arbeitsmethodik	10 U-Std
1. Marketing-Management	80 U-Std
2. Bilanz- und Steuerpolitik des Unternehmens	80 U-Std
3. Finanzwirtschaftliche Steuerung des Unternehmens	80 U-Std
4. Rechtliche Rahmenbedingungen der Unternehmensführung	80 U-Std
5. Europäische und internationale Wirtschaftsbeziehungen	110 U-Std
II. Führung und Management im Unternehmen	280 U-Stunden
6. Unternehmensführung	120 U-Std
7. Unternehmensorganisation und Projektmanagement	90 U-Std
8. Personalmanagement	70 U-Std
III. Projektarbeit und projektarbeitbezogenes Fachgespräch	25 U-Stunden
Gesamtstundenzahl:	745 U-Stunden

Geprüfte/r Betriebswirt/in

Kursort	Lörrach
Kursstätte	DHV-Bildungsstätte (Lernbüro), Tumringer Str. 293 a, 79539 Lörrach
Beginn	Dienstag, 7. November 2017
Ende	Herbst 2019
Unterrichtstage und -zeiten	Dienstagabend 18.30 bis ca. 21.45 Uhr Freitagabend 16.30 bis ca. 21.00 Uhr Samstagsvormittag von 8.00 bis ca. 13.00 Uhr Zusätzlich findet in 2018 und 2019 je eine Präsenzwoche (Mo-Fr. 8-16 Uhr - Freistellung nach dem Bildungszeitgesetz Ba-Wü) statt. Während der Schulferien findet in aller Regel kein Unterricht statt.
Lehrkräfte	Als Lehrkräfte wirken erfahrene Berufspraktiker und Berufsschullehrer mit.
Teilnehmer	Mindestteilnehmerzahl: 12 Personen Höchstteilnehmerzahl: 20 Personen
Prüfung	Die Betriebswirte-Prüfungen werden bundesweit einheitlich durchgeführt. Die Abschlussprüfung wird von der zuständigen Industrie- und Handelskammer abgenommen. Die Prüfungen werden im November 2018 (Teilprüfung) bzw. 2019 stattfinden.
Prüf. Stelle	IHK Hochrhein-Bodensee, Schopfheim
Kosten	Kursgebühren EURO 3.500,-- DHV-Mitglieder erhalten einen Nachlass von 20 Prozent. Die Kursgebühr ist zu Beginn des Lehrganges fällig. Monatliche Ratenzahlung kann vereinbart werden. Jedoch wird hier ein Aufschlag von EURO 100,-- erhoben. Die Lernmittel betragen ca. EUR 300,-- und sind in der Kursgebühr nicht enthalten. Die Prüfung wird von der zuständigen IHK abgenommen. Die Prüfungsgebühr richtet sich nach deren Gebührenordnung und ist nach Prüfungsanmeldung direkt an die IHK zu entrichten.
Förderung	Eine Förderung ist nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG), hinlänglich als „Meister-Bafög“ bekannt, gegeben. Neu ab 1. August 2016 ist, dass der Födersatz auf 40 Prozent Zuschuss zu den Kurs- und Prüfungsgebühren erhöht wurde. Weitere Informationen unter www.meister-bafog.info

Anmeldeschluß 15. September 2017

Nach dem Berufsbildungsgesetz wird am Ende des Lehrgangs die zuständige Industrie- und Handelskammer die Prüfung abnehmen. Rechtsgrundlage ist die Verordnung über die Prüfung zum anerkannten Abschluß Geprüfter Betriebswirt/Geprüfte Betriebswirtin vom 12. Juli 2006, erlassen vom Bundesministerium für Bildung und Forschung.

Dieser Rechtsverordnung ist aus § 2 zu entnehmen:

(1) Zur Prüfung ist zuzulassen, wer

1. eine mit Erfolg abgelegte IHK-Aufstiegsfortbildungsprüfung zum Fachwirt oder Fachkaufmann oder eine vergleichbare Kaufmännische Fortbildungsprüfung nach dem Berufsbildungsgesetz nachweist
oder

2. eine mit Erfolg abgelegte staatliche oder staatlich anerkannte Prüfung an einer auf die Berufsausbildung aufbauenden Fachschule und eine anschließende mindestens dreijährige Berufspraxis nachweist.

(2) Abweichend von Absatz 1 kann zur Prüfung auch zugelassen werden, wer durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise glaubhaft macht, Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten (berufliche Handlungsfähigkeiten) erworben zu haben, die die Zulassung zur Prüfung rechtfertigen.

Detaillierte Auskünfte zur Zulassung können beim DHV oder der IHK eingeholt werden. Die Prüfungszulassung kann nur die IHK, bzw. dessen Prüfungsausschuss aussprechen.

Sofern die Rechtsverordnung nicht beigelegt ist, kann diese beim DHV angefordert werden.

Kursgebühr

Die Kursgebühr ist gemäß der Lehrgangsbeschreibung zu entrichten. Der Kursteilnehmer kann bei Kursbeginn zwischen Gesamtzahlung und Ratenzahlung wählen. Bei **Gesamtzahlung** ist die Kursgebühr bis spätestens zu Beginn der 3. Unterrichtswoche an den Kursträger zu überweisen. Sofern der Teilnehmer **Ratenzahlung** wünscht, erhöht sich die Kursgebühr um den Ratenaufschlag (Betrag siehe Kursprospekt). Die Kursgebühr ist dann in Monatsraten zahlbar und muß spätestens 3 Monate vor Kursende getilgt sein. Die Ratenzahlung ist nur im Wege des Lastschriftinzugsverfahrens möglich. Der Teilnehmer hat daher der Kaufmännischen Berufsbildungsstätte des DHV eine Einzugsermächtigung zu erteilen.

Die Höhe der monatlichen Rate ist je nach Lehrgang unterschiedlich. Gegebenenfalls gelten für bestimmte Lehrgänge noch weitere Zahlungsmodalitäten. Sofern diese nicht schriftlich vereinbart werden, gelten die hiermit festgelegten Zahlungsbedingungen.

Bei Zahlungsverzug von mehr als 3 Monaten ist der Kursträger zur fristlosen Kündigung des Vertrages berechtigt. In der Kursgebühr sind in der Regel die Kosten für die Lernmittel und die Prüfungsgebühren nicht enthalten.

Kündigung:

Jeder Teilnehmer hat ein Rücktrittsrecht. Eine schriftliche Anmeldung kann bis fünf Tage vor Kurseröffnung schriftlich widerrufen werden. Dabei entstehen keine Gebühren.

Während des Lehrganges kann der/die Teilnehmer/in vom Kündigungsrecht Gebrauch machen:

- Erstmals mit einer Frist von **sechs Wochen** zum Ende der ersten sechs Monate (vom ersten Kurstag an gerechnet).
- Danach jeweils zum Ende der nächsten drei Monate.

Die Kursgebühr/Kursrate wird dann anteilig berechnet.

Eine mögliche Verwaltungsgebühr darf EUR 50,- nicht überschreiten.

Kündigungen bedürfen grundsätzlich der Schriftform.

Sonstiges:

Der Kursträger hat das Recht, bei ungenügender Beteiligung den Lehrgang abzusagen. Ein Schadensersatz wird dabei ausgeschlossen. DHV-Mitglieder können mit dem Kursträger besondere Vereinbarungen treffen.

Noch Fragen? - Rufen Sie an:

Kaufm. Berufsbildungsstätte des DHV e.V.



Hans Hebeisen

07621 / 9391-50

79539 Lörrach
Telefon 07621/9391-11
Internet: www.kabi-dhv.de

Tumringer Str. 274
Fax: 07621/9391-99
eMail: info@kabi-dhv



Zur Anmeldung benützen Sie das Anmeldeformular (liegt als Einlageblatt bei). Sollte es nicht beiliegen, bitte bei uns anfordern. Anmeldungen sind auch per eMail möglich.

Kurs-Nr.

Teiln.Nr.

**Kaufm. Berufsbildungsstätte
des D H V e.V.
Tumringer Str. 274**

79539 Lörrach

oder Fax: 07621 / 9391-99

Anmeldung zum Vorbereitungslehrgang zur Prüfung als

Gepr. Betriebswirt/in (2017-2019)
in Lörrach

Vor- und Zuname _____
geb. am _____
PLZ, Wohnort _____
Straße _____
Telefon privat _____
eMail privat _____

tätig in Firma _____
als _____ (genaue Tätigkeit)
Telefon Büro _____
eMail Büro _____

Berufsausbildung als _____
Berufspraxis in der Industrie von _____ bis _____

Fachwirte- bzw. Fachkaufmannsprüfung abgelegt am _____

Die Teilnahmebedingungen in der Kursausschreibung erkenne ich hiermit an

Datum _____ Unterschrift _____

Bearbeitungsvermerke DHV

Anmeldung eingegangen	Anmeldung bestätigt am durch		
-----------------------	---------------------------------	--	--